

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

Bedarfsfeststellung zur Ausstattung der Räume der KGS Langemaß, Langemaß 21, Köln-Mülheim

Beschlussorgan

Bezirksvertretung 9 (Mülheim)

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	17.06.2019

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim erkennt den Bedarf zur Ausstattung der Räume der KGS Langemaß, Langemaß 21, Köln-Mülheim mit Kosten in Höhe von rd. 76.000,- € (davon 76.000,- € konsumtiv) an, beauftragt die Verwaltung, die entsprechende Beauftragung vorzunehmen und die Mittel entsprechend vorzumerken.

Die Beschaffung erfolgt über Rahmenvertrag.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen	_____ €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input checked="" type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>76.000</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

Jährliche Folgerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer

Begründung:

Die vorhandenen Möbel in den Klassenräumen sind alt, abgenutzt und teilweise defekt; zudem sind Größen und Dekore nicht einheitlich. Die neuen Tische sollen einheitliche Höhen erhalten und mit Stühlen mit Fußrastern kombiniert werden, so dass die Kinder alle auf einer Höhe sitzen, was Gruppenarbeit erleichtert. Dieses System wurde an der Schule bereits getestet und hat sich bewährt.

Vorhandene alte Schränke und nicht standsichere Regale (überwiegend privat beschafft) sollen durch standsicherer Regale und Schränke ersetzt werden, da sie teilweise eine Unfallgefahr darstellen.

Die Klassenräume werden auch als Gruppenräume für den Offenen Ganzttag genutzt, wodurch zusätzlicher Bedarf an Regalen und Schränken für das Material der OGS besteht.

Insgesamt müssen 12 Unterrichtsräume komplett neu, sowie 4 weitere Unterrichtsräume ergänzend ausgestattet werden.

Da die Klassenräume, Flure und Treppenhäuser über das Projekt „Gute Schule 2020“ in 2018/19 neu gestrichen wurden, soll auch in diesem Rahmen die Einrichtung der Unterrichtsräume optimiert werden.

Bedarfsprüfung:

Der Schulträger ist nach § 79 SchulG verpflichtet. Die für ordnungsgemäßen Unterricht erforderlichen Einrichtungen und Lehrmittel bereitzustellen und zu unterhalten. Sofern möglich, erfolgt die Beschaffung aus bestehenden Rahmenverträgen.

Gegen das Ergebnis der Bedarfsprüfung bestehen aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes keine Bedenken (Prüfnummer 141/32/03/19).

Anlagen

- 1 Kostenaufstellung für die Einrichtung und Ausstattung als Kalkulationsbasis